Abend-Ausgabe.

Course u. Depeschen.

Posener Zeitung.

Neueste Nachrichten.

Nr. 476. Dienstag, 10. Juli. 1883.

Börsen-Telegramme.

Berlin, den 10. Juli. (Telegr. Agentur.)

		Not. v. 9			Not. v. 9.
Weizen flau			**Spiritus** fest		
Juli-August	188 —	189 50	loco	57 50	57 30
September-Oktober	191 —	193 —	Juli-August	56 70	56 70
Roggen flau			August-September	57 10	57 10
Juli-August	145 50	146 75	September-Oktober	54 70	54 80
September-Oktober	147 75	149 25	per		
Oktober-November	149 —	150 —	**Hafer**		
Rüböl behauptet			Juli-August	137 75	137 50
Juli	63 20	62 50	Kündig. für Roggen	—	—
September-Oktober	59 30	59 20	Kündig. Spiritus	100000	300000

Pos. Erzb. E. St.-Pr.	99 90	99 75	Russ. zw. Orient. Anl.	57 —	56 90
Oels-Gn. = = =	86 50	86 25	=. Bod.-Kr. Pfdb.	85 90	86 —
Halle Sorauer = =	111 75	111 75	=. Präm-Anl 1866	131 50	131 50
Ostpr. Südbahn St A	120 —	119 90	Pos. Provinz.-B.-A.	121 —	121 —
Oberschlesische = =	270 40	270 30	Landwirthschft. B. A.	77 —	77 —
Kronpr. Rudolf = =	71 50	71 90	Posener Spritfabrik	78 50	78 25
Oestr. Silberrente	67 90	68 —	Reichsbank	150 60	150 50
Ungar 5% Papierr.	74 50	74 50	Deutsche Bank Akt.	150 75	150 40
do. 4% Goldrente	76 10	76 —	Diskonto Kommandit	196 50	196 10
Russ.-Engl. Anl. 1877	94 25	93 90	Königs-Laurahütte	132 40	132 25
= = 1880	72 75	72 75	Dortmund. St.-Pr	96 50	96 25

Nachbörse: Franzosen 564 — Kredit 509 — Lombarden 272 —

Galizier. E.-A.	127 75	127 —	Russische Banknoten	198 75	199 25
Pr. konsol. 4% Anl.	102 20	102 10	Russ. Engl. Anl. 1871	87 30	87 40
Posener Pfandbriefe	101 20	101 25	Poln. 5% Pfandbr.	62 50	62 40
Posener Rentenbriefe	101 20	101 10	Poln. Liquid.-Pfdbr.	54 90	54 90
Oester. Banknoten	171 10	171 —	Oester. Kredit-Akt.	509 —	510 —
Oester. Goldrente	84 75	84 90	Staatsbahn	564 50	559 —
1860er Loose	121 90	122 —	Lombarden	272 —	271 —
Italiener	91 75	91 70	**Fondst.** ziemlich fest		
Rum. 6% Anl. 1880	103 90	103 80			

Stettin, den 10. Juli. (Telegr. Agentur.)

		Not. v. 9.			Not. v. 9.
Weizen unveränd.			September-Oktober	59 50	59 50
Juli-August	191 —	192 50	**Spiritus** matt		
September-Oktober	193 50	194 50	loco	56 80	56 80
Oktober-November	194 —	195 50	Juli-August	56 10	56 40
Roggen unveränd.			August-September	56 50	56 80
Juli-August	142 50	144 —	September-Oktober	54 —	54 30
September-Oktober	145 —	144 —	**Petroleum**		
Oktober-November	146 —	147 —	loco	770 —	770 —
Rüböl unverändert			**Rübsen**		
per				— —	— —
Juli	63 50	63 50			

Die während des Druckes dieses Blattes eintreffenden Depeschen werden im Morgenblatt wiederholt.

Börse zu Posen.

Posen, 10. Juli. [Amtlicher Börsenbericht.]

Roggen Gekündigt — Centner. Kündigungspreis 135,50, per Juli 135,50, per Juli-August 135,50, August-September 137,50, per September-Oktober 141, per Oktober-November 141.

Spiritus, (mit Faß.) Gek. 10 000 Liter. Kündigungspreis 55,70, per Juli 55 70, per August 55,80, per September 54,60 per Oktober 52,40, November 50,40. Loco ohne Faß 56,00.

Posen, 10. Juli. [Börsenbericht.]

Roggen nahe Termine fester, per Juli 135,50 per Juli-August 135,50, per August-September 137,50 per September-Oktober 141, per Oktober-November 141.

Spiritus, Gekündigt. — Liter. Kündigungspreis —, per Juli-August 56—55,90 bez., per September 54,80—54,70 bez., per Oktober 52,50 bez. per November 50,40. Loco ohne Faß 56.

Produkten-Börse.

Danzig, 9. Juli. [Getreide-Börse.] Wetter: heiß. Wind: Südwest.

Weizen loko fand am heutigen Markte bei gutem Angebot auch willige wenn auch nicht allgemeine Kauflust zu voll behaupteten Preisen vom Schluß der vorigen Woche und konnten 1000 Tonnen verkauft werden. Bezahlt wurde für ordinär krank 118—119 Pfd. 107 M., für abfallenden 108 Pfd. 140 M., bezogen 121/2 Pfd. 163 M., bunt und hellfarbig 118/9—122 Pfd. 164—170 M., hellbunt 121/2 bis 127/8 Pfd. 172—181 M., hochbunt 125/126—129/30 Pfd. 185 bis 195 M., für russischen roth mit Rade besetzt 124 Pfd. 170 Mark, grauroth 119—121 Pfd. 168 M., gut roth 124/25—127/8 Pfd. 178 bis 180 M., strenge roth 131/2 Pfd. 190 M., roth milde 127—128/9 Pfd. 182, 183 M., rothbunt 123 Pfd. 172 M., bunt 121—123 Pfd. 172—174 M., gut bunt 129 Pfd. zu 183 M. per Tonne. Termine Transit Juli-August 180½ 181 M. bezahlt, August-September 182, 182½ M. bez., September-Oktober 184 M. bez., April-Mai 189 M. Gd. Regulirungspreis 181 M. Gekündigt 50 Tonnen.

Roggen loko ruhig, Preise ziemlich unverändert. Nach Qualität per 120 Pfg. wurde gezahlt für inländischen dunkelen 133 M., für polnischen verzollt 134 M., für polnischen zum Transit 122, 123, 124 M., schmalen 122 M., russischen zum Transit schmalen mit Geruch 122 M. per Tonne. Termine Juli-August unterpolnischer 126 M. Br., September-Oktober Transit 128 M. Br., 127 M. Gd., Oktober-November 127 M. Gd., April-Mai inländischer 135 M. Gd. Regulirungspreis 134 M., unterpolnischer 124 M., Transit 123 M. — Gerste loko unverändert, und polnische zum Transit 108 Pfd. 117 M., russische zum Transit 100, 101, 110 Pfd. 120 M. per Tonne. — Erbsen loko polnische zum Transit Futter- 130, 133 M. per Tonne gekauft. — Spiritus loko 55,50 M. Gd., Juli 55,50 M. Gd., September-Oktober 54 M. Br., Okt.-Nov. 53 M. Br.

Locales und Provinzielles.

Posen, 10. Juli.

r. **Die Warthe**, welche in Folge der Hitze der letzten Tage etwas gefallen war, ist gegenwärtig wiederum im Steigen begriffen; sie hatte heute früh eine Höhe von 1,86 M.

r. **Diebstähle.** Verhaftet wurde heute Nacht eine Arbeiterfrau, welche auf dem Neuen Markte Töpfe gestohlen hatte und in flagranti dabei von dem Nachtwächter ertappt wurde. — Auf dem St. Pauli-Kirchhofe wurden gestern zwei junge Mädchen dabei ergriffen, als sie Rosen von einzelnen Gräbern pflückten, um sie später zu verkaufen. Sie wurden zur Haft gebracht.

Wetterbericht vom 9. Juli, 8 Uhr Morgens.

Ort.	Barom. a. 0 Gr. nachd. Meeresniv. reduz. in mm.	Wind.	Wetter.	Temp i. Cels. Grad
Mullaghmore	753	W 4	bedeckt	14
Aberdeen	753	SO 1	Nebel	13
Christiansund	756	NNO 1	wolkenlos	15
Kopenhagen	757	WNW 4	halb bedeckt	18
Stockholm	755	NO 2	halb bedeckt	17
Haparanda	755	NO 4	bedeckt	13
Petersburg	747	NNW 3	bedeckt	12
Moskau	750	SW 1	bedeckt	18
Cork, Queenst.	757	W 4	heiter	13
Brest	761	WNW 4	bedeckt 1)	15
Helder	757	SW 1	wolkenlos	20
Sylt	758	still	halb bedeckt	19
Hamburg	759	O 1	bedeckt 2)	18
Swinemünde	759	W 2	heiter 3)	20
Neufahrwasser	759	W 4	halb bedeckt	21
Memel	755	WNW 4	bedeckt	19
Paris	762	SSW 2	bedeckt	19
Münster	758	SSO 1	bedeckt 4)	18
Karlsruhe	762	SW 6	wolkig	25
Wiesbaden	760	NW 1	heiter 5)	21
München	765	SW 5	wolkig	19
Chemnitz	760	W 2	bedeckt 6)	23
Berlin	760	O 3	halb bedeckt 7)	20
Wien	762	still	wolkenlos	20
Breslau	762	WSW 2	heiter	21
Ile d'Aix	764	WNW 2	wolkenlos	19
Nizza	764	OSO 2	wolkig	21
Triest	763	still	wolkenlos	28

1) Grobe See. 2) Dunst, Thau. 3) Nachts Thau. 4) Nachmittags Gewitter. 5) Abends Wetterleuchten, Nachts Regen. 6) Früh dunstig. 7) Nachts Regen.

Skala für die Windstärke.

1 = leiser Zug, 2 = leicht, 3 = schwach, 4 = mäßig, 5 = frisch 6 = stark, 7 = steif, 8 = stürmisch, 9 = Sturm, 10 = starker Sturm 11 = heftiger Sturm, 12 = Orkan.

Uebersicht der Witterung.

Die Depression im Nordwesten scheint sich weiter über das südliche Nordseegebiet auszubreiten, wo das Barometer allenthalben gefallen ist, während im Südwesten ein barometrisches Maximum in Entwickelung begriffen ist. Bei vorwiegend südlicher bis westlicher, meist leichter bis mäßiger Luftströmung ist über Zentral-Europa das Wetter theils heiter, theils wolkig bis trübe, ohne erhebliche Niederschläge. Nur in Münster fielen in Begleitung von Gewittern 28 mm Regen. Auch

in Kassel und Friedrichshafen fanden Gewitter statt. In Deutschland liegt die Temperatur noch überall über der normalen.

Deutsche Seewarte.

Staats- und Volkswirthschaft.

** **Berlin**, 9. Juli. [Städtischer Zentral-Viehhof. Amtlicher Bericht der Direktion.] Zum Verkauf standen: 2144 Rinder, 4161 Schweine, 1022 Kälber, 26,479 Hammel. Rinder. Schleppendes Geschäft, sehr schwacher Export, da der Westen wegen Futter- und Weidemangels (insbesondere gilt dies auch für Ostfriesland, die Ruhrgegend, Elberfeld 2c.) entbehrliches Vieh abstößt; die Berliner Schlächter haben noch theilweise Vorrath und geringen Bedarf. Der Markt wird nicht geräumt. Ia. 60—62 Mk. (Ausnahmestücke höher), IIa. 50—53, IIIa. 41—43, IVa. 38—40 Mk. per 100 Pfd. Schlachtgewicht. Schweine. Gegenüber dem vorigen Montagsmarkt ist eine Besserung zu verzeichnen. Beste Mecklenburger 54—55 Mk. (gegen 51 Mk. der Vorwoche.) Pommern und gute Landschweine 51 bis 53 Mk. (gegen 49—50 Mk.), Senger 48—50 Mk. (gegen 47—48), Serben 52—54 Mk. per 100 Pfd. lebend und 20 Prozent Tara, bei den besten Mecklenburgern mit 40 Pfd. pro Stück; Bakonier 54—56 Mk. per 100 Pfd. lebend mit 40 Pfd. pro Stück. Voraussichtlich wird geräumt. Kälber: Gegenüber den Märkten der vorigen Woche gehobene Preise, aber schleppendes Geschäft. Ia. 42—50 Pf., IIa. 30—38 Pf. per Pfd. Fleischgewicht. Hammel. Ziemlich schwacher Auftrieb von Schlachtvieh und in Folge dessen höhere Forderungen, welche das Geschäft verlangsamten. Bezahlt wurde: Ia. 49—55 Pf., IIa. 40—48 Pf. per Pfund Fleischgewicht. Der Magerviehmarkt verlief äußerst gedrückt — nur gute ausgeglichene Waare erzielte zur Noth noch Mittelpreise; Mittel- und geringe Waare war schwer verkäuflich, selbst zu nachgelassenen Preisen. Es wird nicht geräumt. Die Exporteure klagen über Mangel an Absatz für Magervieh.

** **Breslau**, 9. Juli. [Die Einnahmen der Oberschlesischen Eisenbahn] betrugen nach provisorischer Feststellung im Monat Juni 1883 4,784,969 M., mithin gegen die provisorische Einnahme im Monat Juni 1882 von 4,633,278 M. eine Mehreinnahme von 151,691 M., gegen die definitive Einnahme im Monat Juni 1882 im Betrage von 4,758,237 M. eine Mehreinnahme von 26,732 M.

Telegraphische Nachrichten.

Wetter-Prognostikon

der deutschen Seewarte in Hamburg **für Mittwoch, den 11. Juli.**

(Original-Telegramm der „Pos. Ztg.")

Veränderliches, etwas kühleres Wetter mit mäßigen westlichen Winden, stellenweise Gewitter.

Frohsdorf, 10. Juli. Nachdem gestern Morgen abermals Erbrechungen eingetreten waren, hat sich dagegen Nachmittags der Zustand des Grafen Chambord wieder gebessert. Die Erbrechungen haben aufgehört und Graf Chambord konnte Nahrung zu sich nehmen. Er gedenkt, sobald sein Zustand es erlaubt, den Herzog von Charette zu empfangen.

Berlin, 9. Juli. S. M. Kanonenboot „Cyclop", 4 Geschütze, Kommandant Kapitänlieutenant Kelch, ist am 8. Juli cr. in Plymouth eingetroffen und beabsichtigte am 11. dess. Mts. nach Wilhelmshaven in See zu gehen.

Hamburg, 9. Juli. Der Postdampfer „Westphalia" von der Hamburg-Amerikanischen Packetfahrts-Aktiengesellschaft ist gestern Nachmittag 5 Uhr, von Newyork kommend, in Plymouth eingetroffen.

Bremen, 8. Juli. Der Dampfer des norddeutschen Lloyd „Elbe" ist gestern Abend 10 Uhr in Newyork eingetroffen.

Newyork, 9. Juli. Der Dampfer „Egypt" von der National-Dampfschiffs-Compagnie (C. Messing'sche Linie) ist hier eingetroffen.

Rom 10. Juli. Das „Journal de Rome" sagt über den Artikel der „Norddeutschen Allgemeinen Zeitung", wenn es sich um eine Drohung gegen den Vatikan handle, sei dieselbe vergeblich. Die Kirche dürfe nicht die Staaten zum Schaden der kirchlichen Rechte begünstigen. Der Vatikan sei zwar geneigt, bis zur äußersten Grenze der möglichen Konzessionen zu gehen, könne diese Grenze aber nicht überschreiten. Der Vatikan müsse ferner erwägen, daß Preußen die Maigesetze geschaffen habe. Die Regierung biete nur eine theilweise Restitution an. Die Kirche, darüber erfreut, sei aber erst dann befriedigt, wenn man ihr alle Rechte und Freiheiten zurückgegeben. Die Regierung solle sich offen entscheiden, ob sie die Politik des Rechtes oder diejenige der Revolution verfolgen wolle.

Petersburg, 10. Juli. In der Nähe der Bahnhofsstation Wolhow wurde ein seit längerer Zeit gesuchtes Individuum verhaftet, welches dringend verdächtig ist, die letzten großen Brände von Heuvorräthen bei Petersburg sowie mehrere bedeutende Feuersbrünste in den benachbarten Gouvernements angestiftet zu haben.

Alexandrien, 10. Juli. (Meldung des Reuter'schen Bureaus.) Vom Sonntag bis gestern Abend sind in Damiette 52, in Mansurah 87, in Samanud 17 und in Schirbin 2 Personen an der Cholera gestorben.

Angekommene Fremde.

Posen, 10. Juli.

Graefe's Hotel Bellevue (im Stadtpark). Königl. Dom.-Pächter Burgkardt aus Pudewitz, Chemiker Syhoriner aus Berlin, Privatierin Frl. Hertig aus Lodz, die Kaufleute Flatow aus Plock, Fraltel aus Lodz, Schulz aus Köln, Chmelicker aus Berlin, Pestarkowsky aus Gnesen, Michaelis aus Pleschen, Golnicky aus Jarotschin.

W. Graetz's Hotel zum schwarzen Adler. Die Rentiers Eggert und Kundler aus Zlotnik, Probst Kiedrowski aus Czerlejno, Oekonom Kowalski aus Babinice, die Schornsteinfegermeister Początek und Frau aus Bomst, Meinhold und Frau aus Bentschen, Assessor Grützmacher aus Stettin, v. Taczanowski und Frau aus Galizien, Rittergutsbesitzer Mahlke aus Insterburg, Gutsverwalter von Jezewski.

J. Graetz's Hotel zum Deutschen Hause. Die Kaufleute Steinberg aus Schweidnitz, Löfler aus Inowrazlaw, Zborowski aus Lomnitz, Sandter aus Inowrazlaw, die Schornsteinfegermeister Racholz und Familie und Schlecht aus Lissa, Mathul aus Schmiegel, Schlecht aus Czempin, Inspektor Müller aus Chronitz, die Rentiers Hiemer und Grekner aus Breslau, Postbeamter Skowronski aus Hessen.

Schiffsverkehr auf dem Bromberger Kanal.

Vom 7. bis 9. Juli, Mittags 12 Uhr.

Heinrich Werner I. 17,270, leer, Berlin-Bromberg. Robert Töpler I. 14,589, kieferne Bretter, Bromberg-Berlin. August Stahl I. 17,961, leer, Küstrin-Bromberg. August Müller VIII. 1209, Feldsteine, Fuchsschwanz-Graudenz.

Holzflößerei.

An der 2. Schleuse. Von der Weichsel: Tour Nr. 126 L. Zech-Bromberg für D. Franke Söhne-Berlin, Tour Nr. 127 J. Schulz für A. R. Hempel-Driesen, Tour Nr. 128 C. Groch-Bromberg für C. T. Grot-Liepe, Tour Nr. 108 C. Groch für Engelmann-Berlin sind abgeschleust.

Gegenwärtig schleust: Tour Nr. 129 Chr. Mirus-Bromberg für C. Rahmmacher-Berlin.

An der 9. Schleuse. Von der Weichsel: Touren Nr. 114 und 116 Schulz für Rütgers u. Peip, Tour Nr. 118 Ernst fürs Holzkomptoir. Touren Nr. 119, 120, 121 Schulz für Kantor.

Von der kanalisirten oberen Netze. Touren Nr. 8 und 6 Habermann und Moritz.

Von der Oberbrahe: Tour Nr. 43 für Pulvermacher 2c. sind abgeschleust.

Von der Weichsel. Tour Nr. 123 Kretschmer für Wolf Hermann schleust.

Strom-Bericht

aus dem Bureau der Handelskammer zu Posen.

Schwerin a. W.

1. Juli. Grüning, 330, Sprit, von Posen nach Hamburg, Lempke, 1157, Bretter, von Birnbaum nach Berlin.
2. Juli. Kartmann, 1181, Faschinen, von Zirke nach Güstebiese, Mathesius, 16,628, Heinrich —, Faschinen, von Neubrück nach Fichtenwerder, Liebsch, 17,213, Brennholz, von Zirke nach Berlin.
3. Juli. Pohl, 3164, Zucker, von Komorze nach Stettin, Seimke, 17,562, Bretter, von Stobnica nach Spandau.
4. Juli. L. Lamprecht —, Herrm. Lamprecht —, Blume, 3369, Mauersteine von Schwerin nach Küstrin.

Pogorzelice.

28. Juni. Zickermann, 1069, Roggen, von Kolo nach Stettin.
30. Juni. Müller, 3888, Schiller, 17,339, Günther, 17,927, Bruhn, 17,900, sämmtl. Roggen, von Kolo nach Posen, Skrzypczak, 16,748, leer, von Peisern nach Orzechowo.
3. Juli. Hahn, 3858, Zement, von Stettin nach Komorze, Robert Zeidler, 14,042, Jul. Zeidler, 3251, Spiritus, von Pogorzelice nach Hamburg.
4. Juli. Kusch, 17,514, leer, von Konin nach Orzechowo. Aumüller, 320, Roggen, von Kolo nach Posen.
5. Juli. Krich, 1419, Suckrow, 16,733, Schröder, 17,762, Roggen, von Kolo nach Posen.

Obornik.

3. Juli. Zickermann, 1069, Roggen, von Kolo nach Stettin.
4. Juli. Suchecki, 19, Szrama, 13 und Szabelski, 25 Flöße Kiefern, von Sieradz-Gleitzen.
5. Juli. Bruhn, 18,012, Porzellanerde, von Halle nach Kolo, Kirsch, 17,413, Ableichter für Bruhn.
6. Juli. Plöter, 308, Brennholz, von Krajzewo nach Berlin, Matheus, 228, Sprit, von Posen nach Hamburg, Nowak, 284, leer, von Posen nach Stobnica, Krüger, Roggen, von Komorze nach Stettin, Marks, 2504, leer, von Stettin nach Posen.

Wasserstand der Warthe.

Posen, am 9 Juli Mittags 1,84 Meter
" " 10. " Morgens 1,86 "
" " 10. " Mittags 1,86 "

Verantwortlicher Redakteur i. V.: S. Ptaszynski in Posen.

Druck und Verlag von W. Decker & Comp. [Emil Röstel] in Posen.